

3.9.14

# So mancher Politiker wird »aufs Korn genommen«

## Kabarettist Uli Masuth tritt in der Alten Schule auf

**Gestringen** (JP). Horst Seehofer, Olaf Scholz, Alexander Gauland – es gab kaum einen bekannten Politiker, der von Uli Masuth nicht »aufs Korn genommen wurde«. Mit politischem Kabarett startete die Alte Schule erfolgreich in das zweite Halbjahr.

Unter dem Motto »Mein Leben als Ich« hat der Wahl-Weimarer für einen sehr unterhaltsamen Abend mit niveaувollem und politischem Kabarett gesorgt. Auf der Suche nach dem »Ich« blickte er sentimental auf Vergangenes, wie seine Jugend zurück und betrachtete die Gegenwart mit Digitalisierung und dem »Rechtsruck« in der Bevölkerung sehr kritisch.

Zwischendurch setzte sich der Kabarettist an das Klavier, um ein

wenig selbstvergessen eine Melodie zu spielen und seine Pointen damit zu betonen. Der Kabarettist verstand sich gut darin, mit dem Publikum zu kommunizieren. Einzelne Besucher sprach er gerne einmal direkt an. So bekam ein Gast die Aufgabe, genauestens die Spielzeiten von Masuth am Klavier für die Gema (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) auf einem Zettel zu notieren. Natürlich verbunden mit einigen Spitzen gegen die Autorengesellschaft, die die Nutzungs- und Urheberrechte von Komponisten, Textdichtern und Musikverlegern verwaltet.

Der Schwenk zur Politik gelang Masuth mühelos. Mit bissigem

Humor betrachtete er die Entwicklung in der Politik und in der Gesellschaft. Dabei thematisierte er sowohl die Angst der Menschen vor der Migration und nahm auch die aktuellen Entwicklungen unter anderem in der CSU genauestens unter die Kabarett-Lupe. Tiefgründig, humorvoll und manchmal böse sprach Masuth viele Themen an und platzierte gekonnt seine Pointen.

Dem Publikum gefiel es. Es wurde gelacht und applaudiert. Die Besucher forderten eine Zugabe ein und so endete ein gelungener Abend in der Alten Schule. Am Freitag, 14. September, ist ab 20 Uhr das Ensemble »Chapeau-Manouche« mit Sinti-Swing im Stile von Django Reinhardt zu Gast.



6400 010 1

Uli Masuth hat während seines Gastspiels nicht nur bissige Pointen in Richtung Politik gesetzt. Er

zeigte auf der Kleinkunstbrettibühne auch sein Talent als Musiker. Foto: Jan Lücking